

# Jahreshauptversammlung der CSU Bibertal mit Ehrungen

CSU Bibertal freut sich auf den Besuch des Bayerischen Ministerpräsidenten

Am Freitag 26.04.2018 fand in Bibertal die CSU Jahreshauptversammlung statt. In der gut besuchten Versammlung wurde bereits die Vorbereitungen zur Europawahl 2019 getroffen. Dazu war es notwendig Delegierte zu wählen.

Als Delegierten wurde gewählt Alois Denzel, Florian Rüggemann, Johannes Preußner, Robert Strobel, Eugen Schneider.

Als Ersatzdelegierte wurden Roland Werdich, Oliver Preußner, Stefan Schirzner, Lorenz Dirr, Hans Jürgen Dirr.

Ein Großteil der Versammlung war geprägt von den Berichten über die Aktivitäten der Vorstandschaft. Alois Denzel hat berichtet, dass die Zusammenarbeit der Fraktionen im Gemeinderat erfolgreich ist. Auch auf der Ortsebene war die CSU bei den bereits Traditionellen Veranstaltungen wie das Dorffest in Bühl oder der Weihnachtsmarkt in Kissendorf aktiv.

In zweiten teil der Versammlung hat der Kreisvorsitzenden Alfred Sauter einen aktuellen Bericht über die momentane Politische Situation gegeben. Im Anschluss daran hat es sich nicht nehmen lassen die Ehrungen verdienster Mitglieder persönlich vorzunehmen.

Geehrte wurde für 10 Jahre Mitgliedschaft Andrea Klos, Albert Klos, Hans Duft und Maximilian Rudolf.

Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde Eugen Schneider und Lorenz Dirr geehrt.



Im Anschluss an die Ehrungen hat der Kreisvorsitzenden mitgeteilt, dass der Auftakt zur Bayerischen Landtagswahl am 14 Oktober in Bibertal stattfinden wird. Der Bayerischen Ministerpräsident Dr. Markus Söder kommt am 3 Juni um 11:00 ins Festzelt nach Bibertal/Echlishausen zu einem Frühschoppen.

Schwerpunkt der Versammlung, war aber der Bericht des 1. Bürgermeisters Oliver Preußner. Dieser hat in seinem Bericht die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat hervorgehoben, die sehr Sachorientiert ist und deshalb auch sehr erfolgreich.

Im besonderen haben Familien und Kinder in Bibertal Vorrang. Das drückt sich aus in dem in Kissendorf 25 neue Kindergartenplätze in Rekordzeit neu geschaffen wurde. Die Mittagsbetreuung in Kissendorf platze aus allen Nähten, da kam es der Gemeinde zu gute, dass das Landratsamt den Mietvertrag für die unbegleiteten Jugendlichen im alten Rathaus gekündigt hat. Diese Chance hat der Bürgermeister sofort genutzt und dem Gemeinderat vorgeschlagen die Mittagsbetreuung nun im alten Rathaus für die Bühler Kinder einzurichten. Nun haben beide Schulstandorte eine ausreichende Mittagsbetreuung.

Die Ausweisung des neuen Baugebietes Rotleite mit 25 Bauplätze war ein weiterer Beitrag den Bürgern die Chance zu geben in ihrer Heimat Gemeinde Bauplätze zu erwerben.

Die Vergabe der Bauplätze wurde nach einem Punktsystem durchgeführt, bei dem vor allem Familien mit Kindern oder auch Ehrenamtlich tätige Bürger Berücksichtigung fanden.

Ziel ist es, den Familien in Bibertal die Möglichkeit zu geben weiter in Ihrer Heimat zu bleiben und somit auch weiterhin aktiv am Leben in der Gemeinde teil zunehmen. Oliver Preußner sagt, wer Baugebiete ausweist, muss auch weiter denken und für die neuen Familien ein funktionierendes Betreuungsnetz zur Verfügung stellen.

Der Bürgermeister sprach aber auch darüber, dass in der Zukunft Kostenintensive Projekte angegangen werden müssen. Als Beispiel nannte Preußner die Sanierung der Kanäle und auch die Kläranlage die für 5000 Einwohner ausgelegt ist, muss überprüft werden und eventuell erweitert werden.

Das sind Projekte die viel Geld kosten, aber für die Bürger kaum sichtbar sind.

Umso mehr freue er sich das in diesem Jahr der Umbau des großen Parkplatzes an der Schule und Mehrzweckhalle in Kissendorf umgebaut wird. Endlich wird für die Schul und Linienbusse außerhalb des Parkplatzes eine neue Haltestelle eingerichtet. Und endlich wird der von vielen Bürgern beklagte Parkplatz staubfrei.

Der Platz wird komplette neu gestaltet. Bei fast gleichzeitigem Umbau der Kreuzung in der Friedenstrasse wird sich der Ortskern in Kissendorf stark verändern und zum zentralen Begegnungspunkt ausgebaut.

Auf dem Foto von links

Kreisvorsitzender Alfred Sauter, Eugen Schneider 30 Jahre, 1. Bürgermeister Oliver Preußner, Andrea Klos, Albert Klos, Maximilian Rudolph 10 Jahre, Ortsvorsitzender Alois Denzel